

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **21/22 (1893)**

Heft 10

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXII.

ZÜRICH, den 9. September 1893.

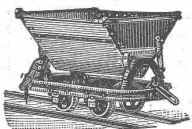
N^o 10.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

I^a Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.



Sämtliche Materialien
zu **Kauf u. Miete.**



Mulden- und Kasten-
Kipplokwies,
Wagen aller Art,

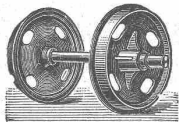


Räder, Radsätze,
Weichen, Drehscheiben.

Orenstein & Koppel

Berlin SW. Rollbahn-Fabriken Dortmund
Lokomotiven, Stahlschienen, fertige Gleise.

Lager sämtlicher Materialien
(neu und gebraucht),
Reparatur-Werkstätte.



Filiale:
Strassburg i. E.

Alter Weinmarkt 13.



Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Gesucht.

Die Direktion des Elektrizitätswerkes an der Sihl sucht einen
Ingenieur-Bauleiter.

Dauer der Anstellung: 2—3 Jahre. Hohes Salär.

Reflektanten wollen sich in den Tagen vom 11. bis 14. Sept. je
zwischen 11 und 12 Uhr vormittags zur Auskunftserteilung wenden:
in Wädenswil an Gebrüder Treichler im Freihof; in Zürich an
P. P. Ulrich, Neuenhofstrasse 14.

Wädenswil, den 6. September 1893.

Die Direktion.

I^a schweren hydraulischen Kalk,
Natürlichen Portlandcement Marke P. P.,
„Grenoble-Cement“ (schnellziehend),
Besten künstlichen Portlandcement

liefert die Firma

Fleiner & Cie.,
Cementfabrik, Aarau.

Verblendsteine

von PHILIPP HOLZMANN & Cie., Frankfurt.

Vertreter für die Schweiz: **Eugen Jeuch, Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Gotthardbahn.

Es wird hiemit Konkurrenz über die Lieferung von
17 900 Stück gewöhnlichen **eichenen Querschwellen**,
ca. 98,5 m³ **eichenen Weichenhölzern** und
ca. 123,3 „ „ **Brückenhölzern**

eröffnet.

Die Lieferungsbedingungen sind vom Oberingenieur der Gotthard-
bahn in Luzern zu beziehen und die Angebote bis Ende des laufenden
Monates September der unterzeichneten Direktion einzugeben.

Luzern, den 5. September 1893.

Direktion der Gotthardbahn.

Schweizerische Nordostbahn.

Vergebung v. Bauarbeiten.

Die nachstehend bezeichneten Arbeiten für die neu zu erstellenden
Flügelbauten des Aufnahmsgebäudes im Bahnhof Winterthur werden
hiemit zur Vergebung ausgeschrieben:

I. Grabarbeiten	veranschlagt zu	Fr.	6 493. 27
II. Maurerarbeiten	„ „ „	70 772. 72	
III. Steinhauerarbeiten	„ „ „	16 120. 51	
(Granit und Sandstein)	„ „ „	14 789. 27	
IV. Kunststeinarbeiten	„ „ „	Fr.	108 175. 77

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Kostenvoranschläge können
von heute ab auf dem Bureau der Herren Jung & Bridler, Architekten,
Platanenstrasse 23 in Winterthur, eingesehen werden.

Eingaben auf einzelne oder die Gesamtarbeiten, ausgedrückt in
Prozenten der Voranschlagspreise, sind bis zum 20. September 1893
der unterzeichneten Direktion einzusenden.

Zürich, den 8. September 1893.

Die Direktion
der schweiz. Nordostbahn.